

Sunshine

Kai x Ray (10. Kapitel ist beim Hochladen)

Von nikko

Kapitel 1: Ein freier Tag

Kapitel 1: Ein freier Tag

Es war ein schöner warmer Morgen. Die Sonne schien fröhlich vor sich hin und man konnte viele Vögel zwitschern hören. Die Luft war angenehm kühl auf der Haut und es roch überall nach Sommer.

An so einem Tag konnte man doch nicht anders, als ins Schwimmbad zu gehen. Tyson, Max, Kenny (mit Dizzy unterm Arm), Hilary, Kai und Ray machten sich auf den Weg zum Freibad. Tyson und Max alberten schon die ganze Zeit herum und lachten fröhlich.

Sie hatten es doch wirklich geschafft Kai zu überreden ins Schwimmbad zu gehen, anstatt heute zu trainieren. Es hatte ihnen einiges an guten Argumenten und viel Überzeugung abverlangt, aber es hatte sich ja gelohnt. Nur Hilary hatten sie leider nicht davon abhalten können mitzukommen.

Sie gingen gerade auf die große Liegewiese zu, wo jeder seine Sachen ablegte. Tyson und Max verzogen sich direkt ins kühle Nass. Kenny setzte sich unter einen großen Baum in den Schatten und arbeitete weiter an einem neuen Plan. Hilary ging zu ein paar Freundinnen aus der Schule, wo sie auch den Rest des Tages blieb.

Kai packte seinen Discman aus der Tasche aus und legte sich auf seinen Platz. Die Sonne schien ihm zwar ins Gesicht, aber da er seine Augen sowieso geschlossen hatte störte es ihn nicht wirklich. Endlich konnte er sich mal ein wenig entspannen.

Der "Kindergarten", wie Kai seine Freunde liebevoll nannte, ging ihm manches Mal echt auf die Nerven. Er wollte heute sowieso nicht viel trainieren, da es ihm selbst ein wenig zu warm war. Aber er wollte es seinen Teamkollegen nicht so leicht machen ihn zu "überreden". Er lächelte fies. Oh ja. Er liebte es so gemein zu sein.

Er machte die Musik an und träumte ein wenig vor sich hin.

Ray hatte sich ein Buch mitgenommen und legte sich neben seinen Teamchef. Einen Augenblick musterte der junge Chinese seinen Nachbarn, der einen ganz entspannten Gesichtsausdruck hatte.

„So sieht man ihn nicht oft.“, dachte Ray und widmete sich seiner Lektüre, „Ich glaub dieser freie Tag tut uns allen mal gut.“

Ray bekam durch das viele Trainieren nicht oft die Chance etwas anderes zu tun. Er ließ eigentlich sehr gerne, er liebte es in anderen Welten zu versinke und spannendes zu

erleben. Er seufzte und schon war er nicht mehr wirklich ansprechbar. Wenn er laß war er so konzentriert darauf, das er um sich herum nichts mehr, oder nur wenig mitbekam.

Indessen tummelten sich Tyson und Max im Wasser und kämpften gegeneinander. Max tauchte zum zweiten Mal hintereinander Tyson unter Wasser. Dieser versuchte sich loszureißen, aber er schaffte es nicht. Er war eindeutig in der schlechteren Position. Nach wenigen Sekunden war der Druck von seitens Max verschwunden und Tyson konnte endlich nach Luft schnappen. Als er auftauchte röchelte er und warf Max einen vernichtenden Blick zu, aber der Blondhaarige konnte sich nur vor Lachen den Bauch halten. "Das wirst du noch bereuen.", meckerte Tyson. "Das glaub ich eher weniger.", antwortete Max und schon gingen die Beiden wieder aufeinander los. Sie lachten und eine noch wildere Wasserschlacht entstand.

Kenny und Dizzy sahen sich noch einige Testmanöver an. Sie analysierten Daten der letzten Kämpfe und versuchten eine neue Strategie zu entwerfen, für jeden der vier Blader.

Max und Tyson kamen total außer Puste auf Kenny zu und versuchten ihn zu überreden, ob er nicht auch ins Wasser kommen wollte. Dieser schüttelte den Kopf da er gerade etwas sehr interessantes an Tysons Blade entdeckt hatte. Er versprach den beiden aber später nachzukommen. So machten sie sich auf den Weg zu Ray und Kai.

Nach einiger Zeit störte Kai die Sonne nun doch und er griff blind nach seiner Sonnenbrille, die irgendwo neben ihm liegen musste. Er tastete neben sich nach ihr. Doch anstatt nach seiner Brille zu greifen griff er nach Rays Haaren. Verwundert was er da gefunden hatte zog er kurz daran. Als es aber nicht weiter ging öffnete er verwirrt seine Augen und setzte sich auf um zu sehen, was er da gefunden hatte. Als er wieder etwas sah, schaute er auf das was er in den Händen hielt. Er folgt dem Band, bis zu Rays Hinterkopf. Dieser hatte von all dem nichts mitbekommen, da es in dem Buch auf den Höhepunkt zu ging. Kai zog sich seine Stöpsel aus den Ohren und sah Ray an.

Verwirrt zog er noch einmal an Rays Haaren, aber dieser registrierte es wieder nicht. Stumm sah er in sein Buch. "Ray?", fragte Kai nun und stupste den Chinesen leicht an. Keine Reaktion. Langsam reichte es dem Russen. Kurzerhand schnappte er sich das Buch.

Erst wenige Millisekunden später konnte er Ray protestieren hören. "Mann Kai. Was soll denn das? Ich war am Lesen.", meckerte der jüngere und warf seinem Gegenüber einen bösen Blick zu. "Das hab ich gemerkt.", erwiderte Kai die Worte und den Blick von Ray.

"Und was sollte das jetzt?", verlangte Ray nun zu wissen. "Nichts.", antwortete Kai und lächelte ihn fies an. Ray kochte nun vor Wut. Kai hatte es doch wirklich gewagt ihn bei einer seiner Lieblingsszenen zu stören. "Wenn das dann alles war kann ich ja weiterlesen."

Ray wollte nach seinem Buch greifen, aber Kai zog es blitzschnell vor der Nase des Jüngeren weg.

"Mensch Kai, lass das.", fluchte Ray und versuchte ein weiteres Mal an sein Buch zu kommen. Doch auch diese Aktion scheiterte kläglich. "Kai! Ich hab jetzt keine Lust auf so was!", quengelte Ray und versuchte sein Glück noch mal. Doch auch dieses Mal wich der Ältere rechtzeitig aus.

Kai musste lachen. Wenn Ray sich jetzt nur selbst sehen könnte. Wie er da saß und eine Schnute zog. Einfach einmalig.

"Was macht ihr denn da?" Max und Tyson kamen auf die beiden Streithähne zu. Kai drehte sich zu den Neuankömmlingen und passte so einen Augenblick nicht auf. Diese Chance nutzte Ray natürlich und schnappte sich sein Buch. "Ha!", triumphierte der Schwarzhäarige. Schnell ließ er die letzte Passage des Kapitels und verstaute seine Lektüre in dem schwarzen Rucksack, den er mitgebracht hatte.

Kai schmolte und ignorierte Max und Tyson, da sie wie immer im falschen Moment kamen.

"Habt ihr keine Lust mit ins Wasser zu kommen?", fragte Max nach einiger Zeit, "schließlich geht man ja aus diesem Grund ins Schwimmbad." "Genau. Ich würde sagen ihr legt euren Schnickschnack bei Seite und kommt mit uns ins Wasser.", befahl Tyson und zog an Rays Arm. Max krallte sich Kai und zog ihn auch mit zu dem größten Becken des Freibads.

„Leb wohl Ruhe, Entspannung und Glück.“, resignierte Kai in Gedanken. „Naja, wenigstens kann ich mich dann an Ray rächen.“, dachte der Russe noch, bevor er von Max ins Wasser geschmissen wurde.

"Hahahaha!" Tyson und Max lachten über den blöden Gesichtsausdruck der beiden. Das Wasser war ziemlich kühl, wenn man zum ersten Mal hinein ging. "Ich schwöre euch, dass gibt Rache.", bedrohte Kai Max und Tyson. Doch die hörten ihm gar nicht zu und sprangen auch ins Wasser.

Eine kleine Wasserschlacht begann und alle amüsierten sich prächtig.

Nach einiger Zeit waren sie ins hüfthohe Wasser gegangen. Ray nahm Max auf die Schultern und Tyson wurde von Kai getragen. Jetzt ging es darum einen der beiden Obigen von den Schultern seines Partners zu schmeißen. Max und Tyson waren so miteinander beschäftigt, dass sie nicht bemerkten, was Kai und Ray unter ihnen besprachen.

"Okay...3...2...1...los!", rief Kai und die beiden Kämpfenden wurden nach hinten ins Wasser befördert. Beide tauchten unter und kamen schnell wieder hoch um Luft zu holen.

Ray und Kai lachten aus Leibeskräften. "Das ist nicht fair. So geht das doch gar nicht.", beschwerten sich der Japaner und der Halbamerikaner. "Das war nur die kleine Rache zu eurer ins-Wasser-werferei von eben.", sagte Ray und hielt sich den Bauch.

Nachdem Tyson und Max einigen Minuten geschmolzt hatten kam auch Kenny dazu. Es war irgendwie klar gewesen, dass nun alle auf den kleinen losgingen.

Sie alberten noch im Wasser herum, als plötzlich Hilary am Beckenrand stand. Sie war Gott sei dank wieder angezogen und so ersparte sie den fünf Jungs den greulichen Anblick.

"Kommt ihr jetzt endlich. Ich muss nach hause. Und ich hab keinen Bock weiter auf eure Klamotten aufzupassen.", nörgelte sie. "Keiner hat was davon gesagt das du auf unsere Sachen aufpassen sollst.", entgegnete Tyson. "Das ist also der Dank dafür.", meckerte Hilary jetzt. "Und außerdem weißt du doch ganz genau wo du wohnst, oder. Den Weg wirst du doch noch alleine wiederfinden.", konterte Tyson und wandte Hilary den Rücken zu. Diese stampfte wütend auf und ging dann beleidigt nach hause.

"Man, die kann vielleicht nerven.", seufzte Max. "Da kann ich dir nur zustimmen mein

Alter.", lachte Tyson und der Kampf im Wasser ging weiter. Natürlich hatten sie Kenny nicht die ganze Zeit gequält. Es hieß jetzt wieder jeder gegen jeden.

Als es schon langsam dunkler und kälter wurde, machten sie sich auf den Weg zu ihrem Gepäck.

Sie packten alles zusammen und verließen das Freibad. Ihr Haus, das Mr. Dickenson ihnen zur Verfügung gestellt hatte, war ganz in der Nähe. Alle hatten großen Hunger. Vor allem Tyson.

So, das war das erste Kapi und ich hoffe mal es hat euch gefallen^^
Würde mich über Rückmeldungen freuen^^
bis dann ^~

bye
nikko